

## Vorbewertung eines LEADER-Projektvorhabens nach Punkten

**Projekt:**

**Projektträgerschaft:**

**Vorbewertung erfolgt durch:**

Die Projektbewertung bildet als Kriterienkatalog die übergeordneten Ziele der Regionalen Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023-2027(+2) ab. Jedes ausreichend erfüllte Kriterium erzielt einen Punkt. Die Maximalpunktzahl (25) umfasst alle theoretisch erreichbaren Punkte. Ein Projekt qualifiziert sich ab einer **Mindestpunktzahl von 6 Punkten** als grundsätzlich förderwürdig. Das Regionalmanagement schlägt eine Bewertung des Projektes vor. Über die endgültige Bewertung des Projektvorhabens entscheidet der erweiterte Vorstand der LAG in seiner jeweiligen Sitzung.

Mindestkriterien		ja	nein
Das Vorhaben trägt zu einem Ziel innerhalb eines Handlungsfeldes der RES bei.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Aktive Menschen und kreatives Leben	HF-Ziel Nr.:	
<input type="checkbox"/>	Nachhaltiges und verantwortungsvolles Wirtschaften	HF-Ziel Nr.:	
<input type="checkbox"/>	Engagierter Umwelt- und Klimaschutz	HF-Ziel Nr.:	
<input type="checkbox"/>	Lebenswerte und zukunftsfähige Orte	HF-Ziel Nr.:	
Das Vorhaben enthält eine klare Definition der Zielgruppe.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Projekt hat eine messbare Zielformulierung.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Leitung des Projektes ist durch Trägerschaft gesichert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Umsetzung des Projektes ist durch eine:n Projektmanager:in gewährleistet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Projektkonzept ist wirkungsorientiert ausgestaltet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Vorhaben wird innerhalb der Gebietskulisse des Tecklenburger Landes realisiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Mindest- und Maximalhöhe der LEADER-Zuwendung werden beachtet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Finanzierung des Eigenanteils ist gewährleistet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Vorausleistung der Projektfinanzierung ist durch die Projektträgerschaft sichergestellt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die vorgeschlagene Projektintervention und Durchführungsmethode ist regional angemessen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es besteht ein angemessenes Verhältnis zwischen den Projektkosten und den LEADER-Förderung gegenüber den angestrebten Ergebnissen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Dauerhaftigkeit des Projektes über den Förderzeitraum hinaus liegt ein Grobkonzept vor.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Bemerkung/Empfehlung:</b>			

	Qualitätskriterien	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte
<b>1</b>	<b>Innovation, Wissen und Digitalisierung</b>	<b>8</b>	
	Das Vorhaben		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>verfolgt einen für die <b>gesamte Region</b> innovativen Lösungsansatz zur Resilienzstärkung.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>fördert die Entwicklung oder die regionale Erprobung neuer Dienstleistungen, Produkte, Verfahren oder Handlungsansätze (Pilotprojekt, Prototyp).</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>etabliert kreative Methoden zur Entwicklung zukunftsorientierter Handlungsansätze.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>bezieht innovative Ideen und Handlungsansätze von Wissenschaft und Forschung ein.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>fördert die Weiterentwicklung von best practice Ansätzen.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterstützt die Digitalisierung des ländlichen Raums.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>trägt zur interaktiven Vermittlung oder zum Transfer von Wissen bei.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>fördert die Nutzung regionaler Ressourcen durch innovative Vernetzung.</li> </ul>	1	
	<b>Begründung:</b>		
<b>2</b>	<b>Partizipation und Mitwirkung (bottom-up)</b>	<b>4</b>	
	Das Vorhaben		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>ist durch einen Beteiligungsprozess innerhalb eines Vereins oder einer bürgerschaftlich engagierten Gruppe entstanden <b>oder</b></li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>beinhaltet nachweislich Mitwirkungs- und Kooperationsmöglichkeiten von verschiedenen Akteur:innen/Interessensgruppen <b>oder</b></li> </ul>	2	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>beteiligt die Bevölkerung nachweislich umfassend bei der Planung und Umsetzung des Projektes.</li> </ul>	3	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>schafft Synergien durch Kooperationen mit anderen Regionen.</li> </ul>	1	
	<b>Begründung:</b>		
<b>RESILIENZ UND NACHHALTIGKEIT (12 Punkte)</b>			
<b>3</b>	<b>Ökologische Resilienz und Nachhaltigkeit</b>	<b>4</b>	
	Das Vorhaben erhält oder regeneriert die natürlichen Lebensgrundlagen durch		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schutz und Aufwertung der Natur- oder Kulturlandschaft.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erhalt oder Förderung der Biodiversität allgemein oder den Schutz seltener Arten.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erhalt oder Aufwertung der natürlichen Ressourcen wie Wasser, Boden, Luft.</li> </ul>	1	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>einen Beitrag zum Klimaschutz oder zur Klimafolgenanpassung.</li> </ul>	1	

	Qualitätskriterien	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte
	<b>Begründung:</b>		
<b>4</b>	<b>Soziale Resilienz und Nachhaltigkeit</b>	<b>4</b>	
	Das Vorhaben stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt durch		
	▪ einen Beitrag zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Daseinsvorsorge.	1	
	▪ die Förderung von Mehrgenerationenansätzen.	1	
	▪ die erkennbare Förderung von Inklusion und Teilhabe.	1	
	▪ die nachweisliche Gewinnung neuer Aktiver für freiwilliges/ehrenamtliches Engagement.	1	
	<b>Begründung:</b>		
<b>5</b>	<b>Ökonomische Resilienz und Nachhaltigkeit</b>	<b>4</b>	
	Das Vorhaben fördert zukunftsorientierte Transformationsprozesse		
	▪ für den Erhalt oder die Mehrung von Arbeitsplätzen oder von qualifizierten Arbeitskräften in der Region.	1	
	▪ durch eine nachhaltige Produktion oder einen verantwortungsvollen Konsum.	1	
	▪ durch regionale Wirtschaftskreisläufe und Bindung von Finanz-/Kaufkraft in der Region.	1	
	▪ durch von Bürger:innen gemeinsam getragene Wirtschaftsformen.	1	
	<b>Begründung:</b>		
<b>6</b>	<b>Schwerpunktsetzung</b>	<b>1</b>	
	Das Vorhaben ist einem in der RES priorisierten Handlungsfeld zugeordnet ((2) „Nachhaltiges und verantwortungsvolles wirtschaften“, (3) „Engagierter Umwelt- und Klimaschutz“).	1	
	<b>Gesamtpunktzahl (max. 25 Punkte erreichbar)</b>	<b>25</b>	
<b>Anmerkungen:</b>			